

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 26 (1910)

Heft: 32

Rubrik: Verbandswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Organ
für
die schweiz.
Meisterschaft
aller
Handwerke
und
Gewerbe,
deren
Innungen und
Vereine.

Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung.

Unabhängiges
Geschäftsblatt

der gesamten Meisterschaft

XXVI.
Band

Direktion: Walter Senn-Holdinghausen.

Erscheint je Donnerstag und kostet per Semester Fr. 3.60, per Jahr Fr. 7.20
Sonderate 20 Cts. per einspaltige Petitzelle, bei größeren Aufträgen
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 9. November 1910.

Wochenspruch: Wo einer hin will,
da tut das Glück die Tür auf.

Verbandswesen.

Der erste Zürcher kantonale Schreinerntag findet am 13. November im "Kebstock" zu Thalwil statt. Auf der Traktandenliste steht u. a. die Berichterstattung über die erste diesjährige Zentralvorstandssitzung (2. Oktober in Zürich) unter der neuen Leitung und der Bericht über den Stand der Einkaufsgenossenschaft.

Allgemeines Bauwesen.

Plan konkurrenz für ein neues Schulhaus in Uster. Die öffnung der Couverts, welche die Namen der verschiedenen Verfasser der eingereichten Projekte enthielten, ergaben folgendes Resultat: 1. Rietmann, Architekt, in Thalwil; 2. Sigrist, Architekt, in Winterthur; 3. Bosler, Baumeister, Uster; 4. Kuhn & Söhne, Architekten, Zürich IV; 5. Frisch, Architekt, Zürich; 6. Bonin, Baumeister, Uster.

Das Projekt Rietmann weist folgende Räume auf:

1. Souterrain: Abwartwohnung mit 4 Zimmern und übrigen Räumlichkeiten, Schulbäder und Ankleidezimmer, 1 Wasch- und 1 Schulküche, 1 Turnlokal mit circa 130 m² Bodenfläche, die erforderlichen

Heiz- und Kohlenräume für die Zentralheizung, 2 Abritte.

2. Erdgeschoss: Große Vorhalle, 4 Lehrzimmer mit zweiseitiger Beleuchtung, wovon eines für die Arbeitsschule, 2 Abritte.
3. Erster Stock: 4 Schulzimmer mit zweiseitiger Beleuchtung, wovon eines für die Arbeitsschule, 1 Sammlungs- und 1 Lehrerzimmer, 2 Abritte.
4. Dachstock: 2 Schulzimmer mit zweiseitiger Beleuchtung für den Handfertigkeitsunterricht, 2 Reservezimmer mit zweiseitiger Beleuchtung für die Arbeitsschule, 1 Reservezimmer mit einseitiger Beleuchtung, 2 Abritte.

Sämtliche Schulzimmer sind für die Maximalzahl von 64 Schülern berechnet. Die Kostenberechnung des Herrn Architekt Rietmann gibt für die Ausführung seines Projektes, Planierungs-Arbeiten, Kanalisation, Honorare für den Architekt und die Bauaufsicht, sowie der Titel Unvorhergesehenes inbegriffen, folgende Kostenbeträge an:

- ohne fertigen Ausbau des Dachstocks Fr. 250,000
- mit fertigem " 261,000

Die Programm-Kommission empfiehlt der Schulgemeinde einstimmig die Durchführung der letztern Variante.

Neue Gartenstadt. In Winterthur plant man die Gründung einer Gartenstadt-Genossenschaft. Eine kürzlich stattgefundenen Interessentenversammlung war von ca. 160 Personen besucht und dürfte schon in allernächster Zeit eine Baugenossenschaft konstituiert werden können.